

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 30.09.2026

DAB+ Aktionszeit im Radio: Bundesweite Bewerbung ab dem 9. November

Vom 9. bis 22. November bündeln ARD, Deutschlandradio, private Radiosender und weitere Mitglieder des Digitalradio Deutschland e.V. ihre Kräfte für die diesjährige DAB+ Herbstaktionszeit. Mit Trailern und Hörfunkspots, Print- und Außenwerbung, Social-Media-Aktionen, Gewinnspielen und weiteren On-Air-Maßnahmen wird Digitalradio DAB+ bundesweit sichtbar und hörbar.

Die crossmediale Aktionszeit zeigt die Vorteile des digitalen Radioempfangs und rückt gleichzeitig die Vielfalt und Freude am Radiohören in den Mittelpunkt. Sie setzt auf eine enge Verzahnung verschiedener Kommunikationskanäle mit dem Ziel, Hörerinnen und Hörer dort zu erreichen, wo Radio täglich genutzt wird: unterwegs, zu Hause, bei der Arbeit und in der Freizeit. Alle Marktpartner sind eingeladen, sich daran zu beteiligen.

Breite Bewerbung bei der ARD

Alle ARD-Landesrundfunkanstalten beteiligen sich an der Aktionszeit und platzieren Hörfunkspots in ihren Programmen. Deutschlandradio weist in Trailern auf die DAB+ Verbreitung seiner Programme hin. Eine umfassende Printkampagne mit drei prägnanten Motiven greift typische Hörsituationen aus dem Alltag auf. Unter dem Motto „Der Moment gehört Dir. Mit DAB+“ stellt sie die starke emotionale Beziehung zwischen Hörpublikum und Lieblingssender in den Fokus.

Auch die junge Welle DASDING wird in die Kommunikation eingebunden. Eine Out-of-Home-Kampagne mit Bezug zur DAB+ Verbreitung in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland spricht mit dem Claim „Liebt Euch“ insbesondere jüngere Zielgruppen an. Als zentrale Informationsplattform dient dabei die Website www.dabplus.de.

Zusätzliche Aufmerksamkeit schaffen Gewinnspiele in den ARD-Radioprogrammen. Damit wird die Kampagne um einen direkten Anreiz ergänzt, den digitalen Radioempfang selbst auszuprobieren.

Privatradios senden starkes Signal für DAB+

Auch viele private Radiosender unterstützen die Herbstaktionszeit und setzen dafür DAB+ Funkspots ein. Im Zusammenspiel mit den öffentlich-rechtlichen Programmen entsteht so eine breit getragene Kommunikation für den digitalen Radiostandard, die eine hohe Reichweite mit einem übergreifenden Auftritt verbindet.

Social Media und Gewinnspiele begleiten die Kampagne

Flankierend zur On-Air-Kommunikation setzen das Digitalradio Büro und Mitglieder des Digitalradio Deutschland e.V. auf eine umfassende Social-Media-Begleitung. Hierfür werden die von der ARD entwickelten Kampagnenmotive über die Kanäle von www.dabplus.de ausgespielt und mit zusätzlichen Inhalten ergänzt. Geplant sind unter anderem

Bewegtbildformate auf Basis der Funkspots, die die Aktivitäten auch auf digitalen Plattformen sichtbar machen.

Bereits im Vorfeld der Aktionszeit ist zudem ein auch über Soziale Medien kommuniziertes Gewinnspiel vorgesehen, das Neugier wecken und auf die bevorstehenden Aktionen aufmerksam machen soll. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Verlosung von Radios mit dem Automatic Safety Alert (ASA). Diese Geräte schalten sich im Gefahrenfall automatisch ein, um wichtige Sicherheitsmeldungen auszugeben, und stehen damit für einen zusätzlichen Mehrwert moderner DAB+ Technologie.

Über DAB+: Digitalradio DAB+ ist der frei empfangbare Radiostandard von heute und beendet die analoge Frequenzknappheit. DAB+ folgt auf UKW und verbindet den klassischen Radioempfang ohne Internetkosten mit der Vielfalt digitaler Programmangebote. Alle öffentlich-rechtlichen und immer mehr Privatradios strahlen Programme über DAB+ aus, wobei die Zahl der Angebote, die exklusiv über DAB+ verfügbar sind, ständig wächst. In Neuwagen ist DAB+ gesetzlich vorgeschrieben. Alle DAB+ Radios haben UKW inklusive.

Über ASA: In Not- und Krisenfällen zählt jede Minute. Das Warnsystem Automatic Safety Alert ASA schützt die Bevölkerung mit verlässlichen Sicherheitsmeldungen im DAB+ Radio und ist Teil des sogenannten Warnmittelmixes in Deutschland mit Cell Broadcast, Sirenen und Apps. Hörerinnen und Hörer werden auch dann informiert, wenn Mobilfunk- oder Internetverbindungen unterbrochen sind. ASA arbeitet automatisch im Hintergrund, lässt sich regional an den Wohnort anpassen und nutzt die hohe Verfügbarkeit des DAB+ Sendernetzes. ASA-zertifizierte Radiogeräte sind im Handel und online erhältlich. Die Einführungsphase für den Regelbetrieb ist im September 2026 über den national verfügbaren Service „ASA DE“ gestartet. Weitere Informationen finden sich unter www.dabplus.de/asa.

Über uns: Das Digitalradio Büro Deutschland mit Sitz in Berlin ist eine Gemeinschaftsinitiative des Vereins Digitalradio Deutschland, also von ARD, Deutschlandradio, privaten Radioveranstaltern, Geräteherstellern und Netzbetreibern, die sich zum Ziel gesetzt haben, Digitalradio DAB+ in Deutschland zu etablieren. Das Digitalradio Büro informiert die Öffentlichkeit über die Möglichkeiten und die Einführung von DAB+ in Deutschland. Der Zugang zum Digitalradio Deutschland e.V. steht allen Marktteilnehmern offen, die sich für DAB+ engagieren. Weitere Informationen zu DAB+ unter dabplus.de.

Kontakt für Medienvertreter:
Thomas Kühnrich
Digitalradio Büro Deutschland
presse@dabplus.de
www.dabplus.de/news